

Arbeitsgemeinschaft für  
Geschichte und Landeskunde  
in Kenzingen e.V. (AgGL)



## Jahresspiegel 2025

Klaus Weber

06.01.	Neujahrsempfang der Stadt Kenzingen
13.01.	Vorstandssitzung
21.01.	Besprechung mit Klaus Weber (K.W.), Roswitha Werber (R.W.) und Robert Simmler/Kirnhalden Planung Sonderdruck Kirnhalden
24.bis 28.01.	Teilnahme am Internationalen Bildungsforum/Jubiläum R.W. und K.W. auf Einladung Widen the Circle in Berlin
10.03.	Vorstandssitzung
12.03.	R.W., Reinhold Hä默le Planung zusammen mit der Stadt Kenzingen des Besuches von Irène Epstein De Cou, Robert Pinel und Chantal Pinel am 10. Bis 15.04., Betreuung der Gäste/Programm/Ausflug Blaues Haus Breisach 13./14.04.
20.03.	R.W. Coaching LehrerKollegium der Grundschule an der Kleinen Elz Kenzingen Jour fix zum Thema „Gedenken-Lernen-Handeln und zum Thema Antisemitismus-Toleranz-Respekt in der GS
23.03.	Tag der Offenen Tür in Kirnhalden.  Der Kommunikationsprozess Kirnhalden bedarf nach unserer Einschätzung jetzt Lobbyarbeit aus der Kenzinger Stadtgesellschaft!

Arbeitsgemeinschaft für  
Geschichte und Landeskunde  
in Kenzingen e.V. (AgGL)



26.03.	Besuch der Tagung „Freiburg und der Breisgau im Bauernkrieg“ (1524/1525) in Uni FR, u.a. Bäuerliche Gewaltakte um Kenzingen, Mikrostudien zum nördlichen Breisgau im April/Mai 1525
03.04.	Autorengespräch K.W., R.W. mit Gerold Lienhart und Heinrich Bueb zum Beitrag über Eduard Lienhart
08.04.	Vorstandssitzung
10.04.	Ganzjähriger Austausch/Zusammenarbeit mit anderen Vereinen einschl. Kirchliche Vereine, Kultur, Geschichte, Brauchtum, Hobby und Freizeit sowie Interessensvertretungen Hier: Informationsaustausch der beiden Vorsitzenden Klaus Weber/AgGL und Harald Meier/HuV u.a. Sondereinlage in Pforte 2025-26 „Skulpturenweg“, hrsg. vom HuV
10. bis 15.04.	Besuch von Irène Epstein-De Cou, Robert und Chantale Pinel in Kenzingen, siehe beiliegendes Programm Höhepunkt: Empfang der Stadt Kenzingen am Samstag, den 12.April 2025, 10 Uhr im Historischen Bürgersaal des Rathauses.  Am 12.04. im Rahmen der Freitagsakademie der Evangelischen Kirchengemeinde Kenzingen im Evangelischen Gemeindehaus. <i>„Begegnen und Erinnern –Résistance und Répression in Frankreich 1940-1944“, Aussprache mit Reinhold Hämerle, Dr. Benoît Sittler, Irène Epstein-De Cou und Robert Pinel</i>
23.04.	Welttag des Buches

Arbeitsgemeinschaft für  
Geschichte und Landeskunde  
in Kenzingen e.V. (AgGL)



05.05.	Mitgliederversammlung im „Beller“ Neu- und Wiederwahlen; siehe beiliegende Übersicht „45 Jahre AgGL“ Hans-Jürgen van Akkeren stellt eine von ihm gefertigte Kopie einer Urkunde für die Stadt Quedlinburg vor, Robert Simmler zeigt einen SWR- Kurzfilm (3 Minuten) über das Modellprojekt Kirnhalden und Reinhold Hämerle referiert über „500 Jahre Bauernkrieg in und um Kenzingen“.
09.05.	Besprechung K.W., R.W. mit Friedemann Reiner zum Nachlass seines Vaters
18.05.	Wanderexkursion zur Kirnburg „Im Schatten der Kürnburg“ mit Burgführer Hans-Jürgen van Akkeren
07.07.	Vorstandssitzung
08.07.	Pressegespräch mit BZ Starkregenereignis am 02.06.: „Die <i>Hammerschmiede steht still!</i> “. Siehe Bericht v. 18.07. Problem: Der Muckenbach und damit auch Die Hammerschmiede liegen außerhalb der Zone des Zweckverbandes Hochwasserschutz
12.07.	Übergabe des 47 und 48. Hermann-Sussann-Preis 2025 an Darja Johanna Melanie Lenßen, Heimbach und Inga Breisacher, Teningen im Rahmen der Abiturfeier in der Üsenberghalle
12. und 13.07.	Breisgauer Weinmarkt in Kenzingen Kontaktaufnahme mit dem Ehrengast aus „Raum Vinkovci Weingut Markovinovic, Ilok“ mit Einladung im nächsten Jahr

Arbeitsgemeinschaft für  
Geschichte und Landeskunde  
in Kenzingen e.V. (AgGL)



21.07.	Besprechung und Endkorrektur Sonderdruck Kirnhalden K.W. und R.W. mit R. Simmler
31.07.	Gedenken an Gebhard Kromer in Freiburg TN Hans-Werner Retterath
07.08.	Teilnahme an der Präsentation einer 3D-Rekonstruktion der Hochburg in ihrem ehemaligen Glanz um 1620 auf Hochburg
07.08.	Beschaffung Rekorder. Federführung Hubert Klimmek. Zweck: Interviews, sammeln von Geschichten sowie Aufnahme von Vorträgen, Stadtführung u.a.
26.08.	Besprechung bei Primo zusammen mit K.W., R.W., Stephan Stähle, Claudia Stähle und Xenia Volm in Sachen Die Pforte 2025-26 und Sonderdruck Kirnhalden Endkorrektur, Druckfreigabe, Schulung in digitale Vorlage zukünftig
18.09.	BM-Gespräch zusammen mit K.W. und Hans-Werner Retterath <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pforte-Präsentation am 24.10. mit Autorengespräch</li> <li>• Stadtarchiv Kenzingen und Archivpflege, Fortschreibung Vereinsarchiv, private Nachlässe</li> <li>• Lfd. Aktivitäten</li> </ul>
22.09.	Vorstandssitzung
25.09.	Besprechung mit Bernhard Mensch in Sachen Stadtsanierung/Ideenwettbewerb Roßmarkt
27.und 28.09.	Herbstmarkt Neubürgerempfang der Stadt Kenzingen u.a. Vorstellung der Vereine

Arbeitsgemeinschaft für  
Geschichte und Landeskunde  
in Kenzingen e.V. (AgGL)



30.09.	Einladung AK Stadtentwicklung zu einer öffentlichen Aussprache zum Ideenwettbewerb Roßmarktplatz. Die Stellungnahme der AgGL ist im Protokoll des AK dokumentiert
04.10.	Schriftliche Anfrage an BM und Gemeinderat der Stadt Kenzingen in Sachen Stadtarchiv/Archivpflege (in Höhe von 5.000€) und Nutzung nach dem Landesarchivgesetz BW; Antwortschreiben v. 21.10.2025: Für 2026 nur 3.000€ bewilligt.
06.10.	Pressegespräch mit BZ (veröffentlicht am 07.10.), Wochenblatt (09.10.), BM Schwier, K.W. und Roswitha Weber (Lektorin)
17.10.	Arbeitsessen mit Rektorin B. Beck GS an der Kleinen Elz, Planung Inge Auerbacher Besuch in der ersten Februarwoche 2026.
20.10.	Besprechung der Vereinsvorstände mit BM Schwier im Rathaus
24.10.	Autorengespräch in der Aula des Gymnasiums Kenzingen mit 17 Anwesenden von insgesamt 27. Fakten: Auflage 500, 338 Seiten, 440 Bilder  Anschließend feierliche Präsentation des 29. Bandes Die Pforte 2025-26 unter der Schirmherrschaft von BM Dirk Schwier; anschließend Empfang der AgGL  Festvortrag: Dr. Folkhard Cremer, Landesamt für Denkmalpflege in Freiburg „Kirnhalden – Ein Beitrag zur Baugeschichte, Beschreibung und Denkmalwürdigkeit“

Arbeitsgemeinschaft für  
Geschichte und Landeskunde  
in Kenzingen e.V. (AgGL)



	<p>Musikalische Gestaltung durch Brass 5, Stadtmusik Kenzingen.</p> <p>Die vollbesetzte Aula dokumentierte eindrücklich das große Interesse an dem Jahresband Die Pforte.</p> <p>Die Pforte 2025-26 + Sonderdruck Kirnhalden ist wieder finanziert! Sonderdruck Kirnhalden gilt als Spende für das Modellprojekt Kirnhalden.</p> <p>Rückblick der letzten 6 Bände: Druckkosten=100%, davon Land BW=19%, Stadt Kenzingen=24%, LRA EM=4%, SPK=14%, VOBA=4%, Stiftungen=7%, Spenden+Inserate=23%.</p> <p>Gutes Presseecho in BZ v. 07.10. und 28.10.25 und Breisgauer WochenBericht v. 08.10. und 29.10.2025.</p>
29.10.	<p>Fortschreibung des Vereinsarchivs 2019 bis 2025 im Stadtarchiv. Ehemalige Archivpfleger Verderber steht dabei zur Beratung zur Verfügung. Dazu muss von einem zukünftigen Archivpfleger eine „Schicht 2 unseres Findbuches“ angelegt werden. Herr Verderber steht zur Beratung zur Verfügung gem. vertraglicher Vereinbarung mit der Stadt.</p> <p>Übergabe diverser Nachlässe an das Stadtarchiv (Sachbearbeiterin Frau Ryn):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2 Kisten Literatur/Bildbände aus der Region von Helmut Reiner.</li> <li>• 1 Kiste Rechnungsbücher, Kataloge und Modell der ehemaligen Fa BADENIA, übergeben von Frau Knoll, Freiburg; soll für nächste Pforte ausgewertet werden (NN).</li> <li>• 1 Mappe Unterlagen + Katalog Fa Bernhard Himmelsbach, Bombach (siehe auch Beitrag in Pforte 2025-26)</li> </ul> <p>Archivierung offen.</p>

Arbeitsgemeinschaft für  
Geschichte und Landeskunde  
in Kenzingen e.V. (AgGL)



06.11.	Roswitha und Klaus Weber, Teilnahme am FACHTAG gegen Antisemitismus, in Leinfelden- Echterdingen- auf Einladung des Staatsministeriums Ba- Wü, Migration u. Integration, Minderheiten, Geschäftsstelle des Beauftragten gegen Antisemitismus und für jüdisches Leben.
10.11.	Besuch K.W. bei Josef Göhri, Bleichheim
18.11.	Nachlass der beiden Unternehmen Mayer&Seramin und Louis Mayer ins Stadtarchiv Kenzingen gebracht. (Fr. Ryn)
01.12.	Vorstandssitzung
02.12.	Schriftliche Beschwerde an die Untere Denkmalschutzbehörde im Landratsamt Emmendingen eingereicht wegen mangelhafter Erhaltung des Baudenkmals „Äbtissinnenhaus“ des ehemaligen Klosters Wonnental.
ganzjährig	Unser neuer Webmaster Kevin Laube aktualisiert lfd. unsere Homepage.
ganzjährig	Lektorin Roswitha Weber pflegt online und telefonisch die Kontakte zum Freundeskreis Großfamilie Dreifuss-Goldstein und Irène Epstein de Cou; Pflege des Obermayer-Netzwerkes Widen the Circle im Bildungsbereich. Coaching.